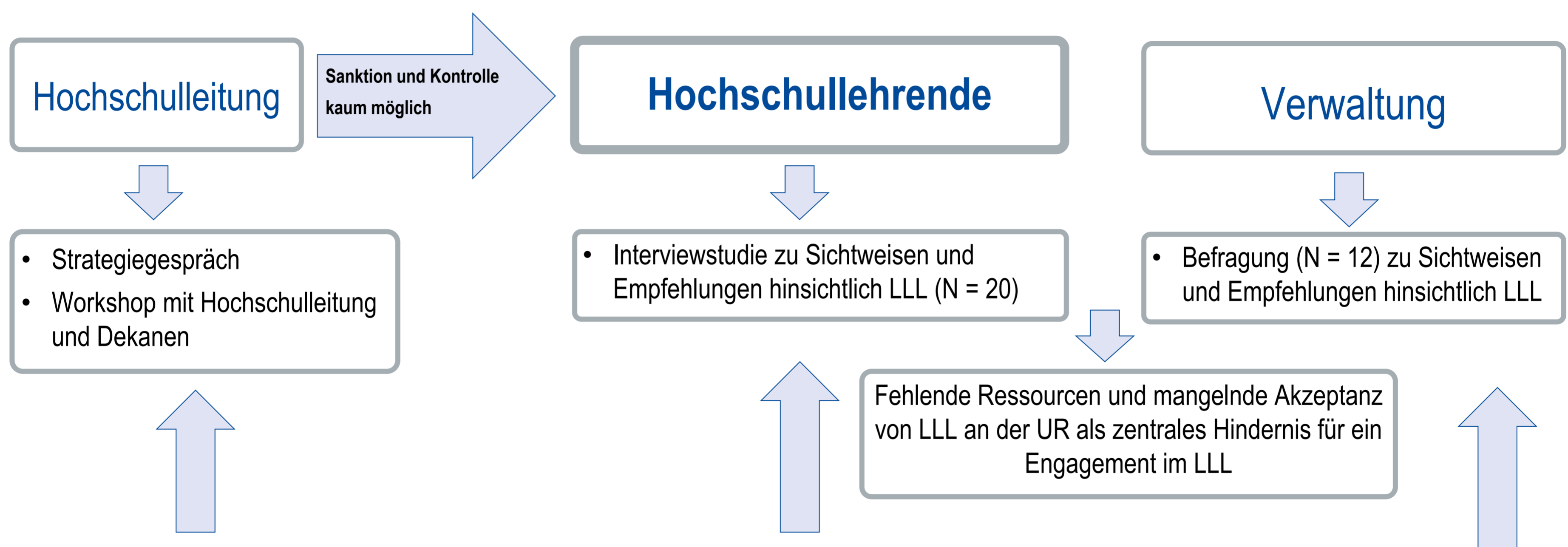


## Implementierung von Lebenslangem Lernen an Hochschulen Über den Versuch, die Organisation einer Universität zu verändern

### Hintergrund

Trotz vielfältiger Anstrengungen zur Förderung des Lebenslangen Lernens (LLL) und der wissenschaftlichen Weiterbildung kommen deutsche Universitäten dieser Aufgabe kaum nach. Die langwierigen Veränderungsprozesse an Hochschulen sind u.a. mit ihren organisationalen Eigenheiten zu begründen. Im Unterschied zu funktional-hierarchischen Organisationen verfügen die „Führungskräfte“ der Hochschulen – die Professorinnen und Professoren – über ein hohes Maß an Autonomie. Die Hochschulleitung verfügt demgegenüber kaum über wirksame Kontroll- und Sanktionsmöglichkeiten. Um LLL an einer Hochschule nachhaltig zu implementieren, sind die Bereitschaft und das Engagement der Hochschullehrenden jedoch unverzichtbar. Im Rahmen des Projekts KOSMOS wird die Implementierung von LLL an der Universität Rostock (UR) durch Maßnahmen der Organisationsentwicklung (OE) begleitet und unterstützt.

### Geringes Engagement der Hochschullehrenden im LLL an der Universität Rostock



### Organisationsentwicklung als Veränderungsprozess unter Mitwirkung der Betroffenen (vgl. von Rosenstiel und Nerdinger, 2011)

